

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

41 (10.2.1899) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 41. Erstes Blatt.

Freitag den 10. Februar

(folgt ein zweites Blatt.) 1899.

Evangelisches Vereinshaus, Adlerstraße 23, Karlsruhe.

22. Freitag den 10. Februar, abends 8 $\frac{1}{4}$ Uhr, wird Herr Pfarrer **Alberts**, Vorsteher des Kellnerheims in Frankfurt a. M., im großen Saal einen Vortrag über:

„Die christlichen Bestrebungen im Kellnerstand“

halten, zu welchem Jedermann herzlich eingeladen ist.

Großh. Landes-Gewerbehalle.

— Die Ausstellung ist heute Abend von 8— $\frac{1}{2}$ 10 Uhr bei Beleuchtung geöffnet.

Badischer Frauenverein.

33. Donnerstag den 16. Februar d. J., Nachmittags 2 Uhr, beginnt in der Arbeitsschule für Kunsttäderei ein neuer Unterrichtskurs für feinere weibliche Handarbeiten. Der Unterricht wird viermal wöchentlich in je einer Doppelstunde erteilt.

Anmeldungen werden entgegengenommen in dem Arbeitslokale, Vinkenheimerstraße Nr. 2, jeden Vormittag von 9 bis 12 Uhr.

Karlsruhe, den 26. Januar 1899.

Der Vorstand der Abtheilung I.

Musik-Bildungsanstalt.

Der Einzug des Schulgeldes für das III. Tertial des Schuljahres 1898/99 findet am

Samstag den 11. Februar, jeweils von $\frac{1}{4}$ 2 bis $\frac{1}{4}$ 3 Uhr Nachmittags, im Gebäude der Anstalt statt.

Unter Hinweis auf §. 15 der Satzungen, insbesondere auf den letzten Absatz derselben, wird um pünktliche Zahlung gebeten.

Verrechnung der Musik-Bildungsanstalt.

22.

Fabrisk-Versteigerung.

Freitag den 10. Februar l. J., Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden Schützenstraße 93 im 2. Stock die zum Nachlaß des Lokomotivführers Florian Horn gehörigen Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

3 aufger. Betten, 1 Kanapee und Stühle, ein- und zweithürige Schränke, 1 Kommode, Spiegel und Bilder, 1 Nähmaschine, Weißzeug, 1 Herd, Küchenschrank, Küchengeschirr, 3 Weinfässer, 2 Waschtücher, 3 Krautkänder, sowie noch verschiedener Hausrath,

wozu Kaufliebhaber einladet

M. Wirnser, Waisenrichter.

Herrnkleider-Versteigerung.

22. Freitag den 10. Februar, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Bähringerstraße 29 gegen Baar versteigert:

neue Herren- und Jünglingsanzüge in verschiedenen Dessins, Pelzerinnen-Mäntel, Hosen, Paletots, Schuwaloffs, Knaben-Anzüge, 1 große Parthie Buckstins zu Herrenanzügen und Hosen, Schlafrocke, 1 Parthie Plüschpantoffeln, 30 Flaschen Cognac,

wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Bergebung von Bauarbeiten.

22. Für die Erbauung einer Schwimmhalle und den Umbau des Verordnungsabtes in Karlsruhe sollen die nachstehenden Bauarbeiten im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden:

1. Schreinerarbeiten,
2. Glaserarbeiten,
3. Schlosserarbeiten,
4. Anstreicherarbeiten,
5. Bodenbelage und Wandverkleibungen.

Die Zeichnungen und Bedingungen sind auf dem Städt. Hochbauamt (Rathaus, 3. Stock, Zimmer Nr. 92) einzusehen und sind die Angebote längstens bis zum

21. Februar d. J., nachmittags 4 Uhr, dem Schlusse der Ausschreibung, bei der unterzeichneten Stelle (Zimmer Nr. 96) einzureichen.

Karlsruhe, den 7. Februar 1899.
Städt. Hochbauamt.

Bergebung von Bauarbeiten.

33. Die bei der Errichtung eines Schuppens auf dem städtischen Materiallagerplatz beim Westbahnhof vorkommenden Bauarbeiten:

- a. Grab-, Maurer- und Steinhauerarbeiten.
- b. Zimmerarbeiten.

sollen vergeben werden. Schriftliche Angebote sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis

Samstag den 11. Februar l. J.,

Vormittags 9 Uhr,

in diesseitiger Kanzlei einzureichen, wofür die Bedingungen und Zeichnungen zur Einsicht ausliegen. Zuschlagsfrist 3 Wochen.

Karlsruhe, den 2. Februar 1899.

Städtisches Tiefbauamt.

Großh. Badische Staats- eisenbahnen.

22. Nachverzeichnete Arbeiten zur Erbauung eines Lagerschuppens für Kugelhölzer und eines Brennholzschuppens auf dem Holzhofe des Hauptmagazins hier sollen im öffentlichen Verdingungswege vergeben werden:

1. Grab-, Maurer- und Steinhauerarbeit,
2. Zimmerarbeit,
3. Schlosserarbeit,
4. Anstreicherarbeit,
5. Plästererarbeit.

Die Pläne, Bedingungen und Arbeitsbeschräfte, welche nicht nach auswärts verschickt werden, liegen auf dem diesseitigen Hochbauamt, Bahnhofstraße 9, Zimmer Nr. 11, zur Einsicht auf.

Die auf Einzelpreise zu stellenden Angebote sind verschlossen, portofrei und mit entsprechender Aufschrift versehen, spätestens bis **Samstag den 18. d. Mts., Vormittags 10 Uhr**, an den Unterzeichneten einzureichen.

Karlsruhe, den 6. Februar 1899.

Der Großh. Bahnbauinspektor.

Graben.

Bekanntmachung.

33. Der Theilung wegen lassen die Erben der Hirschwirth August Camer Ehefrau, Christine geb. Hörner, in Graben nachbeschriebene Liegenschaften am

Mittwoch den 15. Februar l. J.,

Vormittags 9 Uhr,

im Rathhaus zu Graben nochmals zu Eigentum öffentlich versteigern, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis auch nicht erreicht wird, vorbehaltlich obervormundschaftlicher Genehmigung, nämlich:

Lsg.-Nr. 408: 15 Nr 51 Meter Hofraithe mit einem zweistöckigen Wohnhaus mit der Schildgerechtigkeit zum Hirschen sammt Scheuer, Stallung, Remise und Schopf mit Schweineställen, und Lsg.-Nr. 414: 5 Nr 70 Meter Hausgarten, zusammen taxirt zu 25 000 M.
Die übrigen Versteigerungsbedingungen können inzwischen in meinem Geschäftszimmer dahier eingesehen werden.

Graben, den 4. Februar 1899.

Großh. Notar:

Becker.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 44, 1 Treppe hoch, ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Badkabinett und allem Zugehör per 1. April oder 1. Juli zu vermieten. Näheres 2 Treppen hoch daselbst.

*22. Akademiestraße 69 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Badzimmer, großer, beizbarer Veranda nebst 2 Mansarden, 3 Kellerabtheilungen, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, an eine ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— Malienstraße 65 ist der 4. Stock (event. auch ein niederer Stock), bestehend aus 6 schönen, neu hergerichteten Zimmern nebst Zugehör, billig zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

— Belfortstraße 9 ist die Parterrewohnung, bestehend in 7 Zimmern, Küche, Speisekammer, Badkabinett nebst Zugehör, auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 63, 2. Stock.

— Blumenstraße 9 ist die Parterre-Wohnung des Vorderhauses, bestehend in 3 geräumigen Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör, auf 1. April an eine kleine ruhige Familie zum Alleinbewohnen zu vermieten. Schöne, freie Lage ohne Vis-à-vis. Preis 600 Mk. Näheres daselbst im 2. Stock von 9 bis 2 Uhr.

— Degenfeldstraße 14 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Küche in Glasabschluss nebst Mansarde und Keller, per 1. April zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 14 im Kontor oder im Hause selbst parterre links.

*22. Erbprinzenstraße 13 ist im Hinterhaus, parterre, eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör an ruhige Leute auf 1. März zu vermieten. Näheres im Laden daselbst,

— **Friedenstraße 11** ist der 2. Stock von 4 schönen Zimmern, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden und Keller auf 1. April zu vermieten. Einsehen von 11—1 Uhr und von 3—5 Uhr. Zu erfragen daselbst bei Herrn **Crenzauer** oder **Marktgrafenstraße 36** im Laden.

22. **Friedenstraße 16** ist im 2. Stock eine schöne, bequem eingetheilte Wohnung von 6 Zimmern, Küche, großem Badezimmer, Mansarden und Kellern wegen Wegzug sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

— **Friedenstraße 20**, in ruhigem Hause, ist eine Wohnung, bestehend aus 5 großen Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Speisekammer, 2 Kellern, Koch- und Leuchtgas, Antheil an Waschküche und Trockenspeicher, per 1. April zu vermieten. Näheres bei der Hauswirthin.

64. **Georg-Friedrichstraße 4** und **14** sind Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, Keller und allem Zugehör, sowie Wohnungen von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Zu erfragen **Georg-Friedrichstraße 14**.

— **Georg-Friedrichstraße 18** sind Wohnungen von 3 Zimmern und Zugehör im 2., 3. und 4. Stock sowie sehr schöne Wohnungen von 2 Zimmern im 5. Stock auf 1. April 1899 oder sofort zu vermieten. Zu erfragen **Durlacher Allee 22** im 3. Stock.

— **Georg-Friedrichstraße 19** sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf sogleich zu vermieten. Näheres im Erdladen daselbst.

— **Georg-Friedrichstraße 20** ist im 1. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Gas u. f. w., sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

— **Gerwigstraße 37** sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst reichlichem Zugehör per 1. März oder 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im Bureau.

44. **Hirschstraße 4**, beim **Douglas-Palais**, in ruhigem Hause, ist auf 1. April d. J. im 2. Stock eine herrschaftl. Wohnung von 6 Zimmern und 1 besond. mit Badeinrichtung und reichlichem Zugehör zu vermieten. Näheres daselbst, Erdgeschoss, Vormittags 10—11 und Nachmittags 2—4 Uhr.

— **Hirschstraße 96** ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— **Hirschstraße 96** ist im 1. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, auf die **Jollystraße**, Küche, Keller, Mansarde und Speiseraum auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

44. **Jollystraße 16**, in schöner Lage am **Archtplatz**, ist der 2. Stock, bestehend aus 5, und der 1. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern, beide Wohnungen mit Bad, Speisekammer und reichlichem Zugehör, auf 1. April event. früher zu vermieten. Näheres daselbst und **Körnerstraße 21** im 1. Stock.

Kaiser-Allee 51a sind baulicher Veränderungen halber der 2., 3. und 4. Stock, bestehend aus je 6 schönen Zimmern, Bad, Balkon, Veranda nebst reichem Zugehör, auf April oder früher zu vermieten. Die Wohnungen haben 2 Aufgänge und können auch getheilt werden.

11.6. **Kaiserstraße 245** ist eine schöne Wohnung, Bel-Etage (mit Balkon), von 5 Zimmern, Bad, Speisekammer u. per 1. April event. früher zu vermieten. Näheres **Kaiserstraße 247**, 3. Stock.

— **Körnerstraße 28**, eine Treppe hoch, ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Badezimmer, Balkon, 2 Mansarden, 2 Kellern, 1 Kohlenraum nebst Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher, auf 1. April 1899 zu vermieten. Näheres zu erfragen parterre.

— **Kriegstraße 88** ist der 3. Stock auf 1. April zu vermieten; derselbe enthält 5 Zimmer und Zugehör. Näheres im 1. Stock.

52. **Leopoldstraße 25** ist eine hübsche **Hochparterre-Wohnung** von 4—5 Zimmern und reichlichem Zugehör, event. mit Badezimmer, per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst von 11—2 Uhr.

— **Leopoldstraße 33** ist eine freundliche Wohnung im Hinterhaus von 3 Zimmern, Mansarde und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 2. Stock.

— **Lessingstraße 3** ist eine schöne, freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Küche, mit Glasabschluss, Koch- und Leuchtgasvorrichtung und üblichem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen **Lessingstraße 1**, parterre.

— **Luisenstraße**, in der Nähe des **Sallenswäldchens**, ohne Vis-à-vis, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde zu vermieten. Näheres **Douglasstraße 22** im Laden.

— **Luisenstraße 70** und **72** (Neubau) sind Wohnungen von 3 Zimmern auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres **Rüppurrerstraße 14** im 2. Stock.

— **Marienstraße 90** und **92** sind mehrere hübsche Wohnungen von 3 und 4 Zimmern nebst Zugehör auf 1. April d. J. preiswürdig zu vermieten. Näheres zu erfragen **Wilhelmstraße 52**, parterre.

— **Nudolfstraße 14** ist im 3. Stock eine sehr schöne **Gewohnung** von 5 Zimmern, Küche, Keller und allem Zugehör auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— **Nudolfstraße 23**, **25** und **27** sind schöne Wohnungen von 2 und 3 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Ebendasselbst ist auch ein Laden zu vermieten. Zu erfragen **Bernhardtstraße 7** oder **Gerwigstraße 2** im 2. Stock.

— **Scheffelstraße 70** (nächst der **Kriegstraße**), eine Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Alkov. u. an eine kleine bessere Familie per 1. April zu vermieten. Anzusehen Morgens von 10 Uhr ab und Näheres zu erfragen **Waldstraße 13** im 2. Stock.

— **Schützenstraße 2** ist im 4. Stock rechts eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Badezimmer, Küche, 1 Mansarde und Kellerabtheilung, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst und **Kaiser-Allee 15** im Kontor zu erfragen.

12.6. **Sofienstraße 30** ist im 2. Stock eine schöne, geräumige Wohnung von 6 Zimmern, Balkon und Zugehör auf 1. April, ev. früher, zu vermieten. Näheres **Amalienstraße 71** im 3. Stock.

*10.8. **Sofienstraße 34**, eine Treppe hoch, ist eine Wohnung von 6 Zimmern und Garten zu vermieten. Auskunft im Hause nebenan, **Sofienstraße 36**, parterre.

— **Sonntagstraße 2** sind Wohnungen von 5 geräumigen Zimmern, Badezimmer, Küche, Erker, Veranda, zwei Mansarden, zwei Kellern, Antheil an der Waschküche, Trockenspeicher und Garten auf 1. April zu vermieten. Näheres **Douglasstraße 22** im Laden.

— **Stefanienstraße**, in nächster Nähe der **Kunstschule**, sind eine **Parterrewohnung** von 4 Zimmern und Zugehör und ein **dritter Stock** mit 5—6 Zimmern und Zugehör auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres **Schloßplatz 13** im 2. Stock.

— **Stefanienstraße 5** ist eine **Herrschaftswohnung**, bestehend aus 9 bis 10 Zimmern nebst reichlichem Zugehör, wegen Verlesung sofort zu vermieten. Zu erfragen parterre.

2.2. **Waldbornstraße 39** ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— **Waldstraße 46** ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Koch- und Leuchtgas, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

*5.2. **Westendstraße 19** ist eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 5 großen Zimmern, Balkon, Küche, 2 Kammern, 2 Kellerabtheilungen, an eine ruhige Familie ohne kleine Kinder auf den 1. April zu vermieten. Näheres im untern Stock.

*2.2. **Winterstraße 30** ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern und allem Zugehör auf 1. April zu vermieten, ebenso ein möbliertes Zimmer per sofort. Zu erfragen im 4. Stock links.

— Eine schöne Wohnung im Hinterhaus, 2 Zimmer und Küche, zum 1. April sehr billig zu vermieten: **Marienstraße 60**, 1. Stock, Bureau.

*2.2. In schönster Lage der **Kaiserstraße** ist eine **kleine Wohnung** von 3 Zimmern und Küche auf April zu vermieten. Näheres zu erfragen bei **H. Altschüler**, Ecke der **Kaiser- u. Herrenstraße 17**.

— Eine schöne **Mansardenwohnung**, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer, ist sofort oder auf 1. April zu vermieten: **Winterstraße 39**.

— Eine **Mansardenwohnung** von 3 Zimmern, Küche und Kellerabtheilung ist per 1. April beziehbar zu vermieten. Näheres **Amalienstraße 47**, Hinterhaus, ebener Erde, im Kontor.

— Zwei helle, freundliche Wohnungen, 3 Zimmer, Küche, große Mansarde und Keller, im 3. und 4. Stock, zum 1. April sehr billig zu vermieten: **Marienstraße 60**, 1. Stock, Bureau.

— Große, schöne Wohnung von 5 Zimmern und reichlichem Zugehör, über 2 Treppen, evtl. Gartenbenützung, zum 1. April miethfrei: **Marienstraße 60**, 1. Stock, Bureau.

— Sehr schöne, febl. Wohnung von 4 Zimmern, Balkon und allem Zugehör im 2. Stock zum 1. April zu vermieten: **Marienstraße 60**, 1. Stock, Bureau.

— Eine Wohnung im 2. Stock von 5 bis 6 Zimmern und Zugehör ist auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen **Marktgrafenstraße 43**, Querbau im 2. Stock.

Auf 1. April an ruhige Familie zu vermieten **Winterstraße 6**, nächst dem Stadtgarten, prächtige 4 Zimmerwohnung mit allen modernen Bequemlichkeiten im 2. Stock zu 750 Mark oder die Parterrewohnung in gleicher Eintheilung zu 620 Mark. Näheres parterre.

Amalienstraße 29

(in nächster Nähe des neuen Postgebäudes) ist der 2. Stock, mit freier Aussicht, bestehend aus 4—6 schönen Zimmern u. Alkov. nebst reichlichem Zugehör, per 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Herrschaftswohnung,

Akademiestraße 40, von 6—8 geräumigen Zimmern nebst Badeinrichtung und reichlichem Zugehör ist auf 1. April event. auch früher zu vermieten. Näheres beim **Eigentümer Rechtsanwalt Otto Grumbacher**.

Parterrewohnung.

— **Degenfeldstraße 14** ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche in Glasabschluss nebst Mansarde und Keller, per 1. April billig zu vermieten. Näheres im Hause selbst, parterre links, oder **Waldbornstraße 14** im Kontor.

Karlstraße 90

eine Wohnung (2. Stock), 5 geräumige, schön ausgestattete Zimmer mit Zugehör, für sofort oder später zu vermieten. Näheres bei

A. Weber, **Karlstraße 90**.

Herrschaftswohnung.

— **Kriegstraße 123** ist eine hochlegant ausgestattete Wohnung von 7—8 großen Zimmern, Bad, großem Balkon, Küche mit Speisekammer nebst reichlichem Zugehör und Gartenbenützung auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres **Kriegstraße 129** im 1. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

— **Uhlstraße 15** (Neubau) sind noch der 2. und 3. Stock des Vorderhauses, bestehend aus je drei großen schönen Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller, einer Mansarde und allem sonstigen Zugehör, per 1. April zu vermieten: **Kaiser-Allee 97** im 2. Stock.

Nowack-Anlage 15.

*10.9. Eine schöne **Hochparterre-Wohnung**, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern mit Küche, 1 Mansarde, 1 Speisekammer, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher, nebst 2 Kellern, mit Gas- und Wasserleitung versehen, ist auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres beim **Hauseigentümer** im 3. Stock.

Wörthstraße 10

ist im 3. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern sammt Zugehör auf 1. April d. J. an kleine Familie zu vermieten. Näheres **Wismarstraße 65** im 2. Stock, Nachmittags.

Herrschaftswohnungen.

— **Kriegstraße 125** sind herrschaftliche Wohnungen mit je 7 Zimmern nebst reichlichem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres **Rüppurrerstraße 14** im 2. Stock.

Weiertheimer Allee 32

ist der 2. Stock, enthaltend 6 Zimmer (Balkon, Veranda), Badezimmer, große Küche nebst reichlichem Zugehör, sofort oder später zu vermieten event. auch Stallung. Einrichtungsgegenstände von 10—12 Uhr Vormittags und von 2—5 Uhr Nachmittags. Näheres daselbst, parterre.

Herrschaftswohnung

mit freier Aussicht. — **Karlstraße 81** ist eine prachtvolle **Herrschaftswohnung**, bestehend aus 8 Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer, Balkon, Veranda und sonstigem reichlichem Zugehör, auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen **Schützenstraße 9**.

Im Frisieren u. Kopfwaschen

in und außer dem Hause, sowie im Abonnement empfiehlt sich den geehrten Damen *6.5.
Auguste Franz, Friseurin, Zirkel 26.

Im Frisieren u. Kopfwaschen

in und außer dem Hause empfiehlt sich
Frau Fischer,
 *3.2. Kaiserstraße 113, Eingang Adlerstraße.

Das Putzen und Reparieren
 an Näh-, Wasch-, Brüg- und Messerputzmaschinen, sowie an Kinder- und Krankenwagen wird prompt u. billig besorgt. Alte Nähmaschinen tausche ich zu jeder Zeit ein. Nähmaschinen-Reparaturgeschäft von **Karl Gerndorf**, Mechaniker, Herrenstraße 6. —

Anlegen von Gräbern
 und Unterhalten besorgt
Stephan Stadel,
 104.64. vis-à-vis dem Friedhof.

Haus zu verkaufen.

— Ein 4 stüdiges Wohnhaus, sehr rentabel, mit Doppelwohnungen und Laden, in schöner Lage der Marienstraße (Südstadt), ist zu verkaufen. Dasselbe eignet sich als Kapitalanlage und auch für einen Beamten und ergibt einen jährlichen Rentensüberschuss von ca. 800 Mk. Offerten von Selbstkäufern nimmt unter Nr. 957 das Kontor des Tagblattes entgegen.

Geschäftshausverkauf.

— Ein gut rentables Haus in bestem Stande, mit Einfahrt, Hofraum und Werkstätte, in bester Lage der Südstadt und für jeden Geschäftsbetrieb geeignet, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Preis 60 000 Mk. Offerten unter Nr. 956 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. In günstigster Lage ist ein zur Errichtung einer

Fabrik

vorzüglich geeignetes Anwesen billig zu verkaufen. Gesl. Offerten unter Nr. 961 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein oder zwei Grundstücke
 mit je 7-8 Ar Flächeninhalt, unweit des neuen Waisenhauses (Gewann Weingärten) sind Verhältnisse wegen alsbald um den billigen, aber festen Preis von 2 A 50 R pro Quadratmeter zu verkaufen. Vermittler unbedingt verbeten. Gesl. Offerten von Selbstkäufern wollen unter Nr. 981 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden. *2.2.

Verkaufs-Anzeigen.
 3.2. 6 verschiedene Kameeltaschen-Divans, 1 Divan mit Decke, 1 Ottomane mit Decke sind wieder vorrätig und werden sehr billig abgegeben bei **J. Müller**, Hirschstraße 18.

*2.2. Ein Meyer's Konversations-Lexikon, 18 Bände, fast ganz neu, und 1 Brehm's Tierleben, große Ausgabe, nebst Schöpfung der Tierwelt, noch in Lieferung, zusammen nur 170 Mk., sind zu verkaufen: Schützenstraße 6 im 3. Stock.

Pianino zu verkaufen.

*2.2. Ein fast noch neues, braunes Pianino ist preiswürdig zu verkaufen. Näheres Marienstraße 93.

3 eleg. Damen-Maskenkostüme
 werden billig verliehen oder auch verkauft: Rudolfstraße 7 im 4. Stock rechts. Ebenfalls sind elegante Herrenkleider zu verkaufen. *3.3.

Hauskauf-Gesuch.

*2.2. Haus mit großem Hof oder Garten wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe und Rentabilität unter Nr. 969 bittet man im Kontor des Tagblattes abgeben zu wollen.

Wendeltreppe

wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 970 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Burgeff & Cie., Hochheim,
 grüne Etiquette, **extra Cuvée,**
 feinste Marken, empfiehlt in ganzen und halben Flaschen, sowie in Originalkisten von 12 Flaschen an
Victor Merkle.

Deutsch-französ. Cognac-Brennerei
München
 und Saintes-Cognac.
 Empfohlen durch erste ärztliche Autoritäten.
 Den besten franz. Marken ebenbürtig.
 Ueberall vorrätig.
 6.5.

Das feinste der SAISON ist
Glück auf
 Cakes (ges. gesch.) von Stralman & Meyer, Biscuitfabrik, Bielefeld.
 Vertretung und Lager:
Rudolf Spitz,
 Karlsruhe i. B.
 Vertretung und Lager:
Rudolf Spitz,
 Karlsruhe i. B. 52.21.

Zur Lieferung von
completten Essen
 (für jede Personenanzahl, fertig in's Haus geliefert) einschließlich der Lieferung von Geschirr, Wein, Eis, Tischdecken, Serviren u. s. w.
 — oder in jeder anderen Abmachung —
 sowie zur Lieferung von einzelnen Gängen und Platten empfiehlt sich
C. Cartharius, Delikateffen,
 Karlstraße 13a. Telephon 413.
 Referenzen und Menu-Zusammenstellung zu Diensten.
 48.15.

HÖHENLOHE'SCHES
HAFER-MEHL
 einzig richtiger Zusatz zur Kuhmilch für kleine Kinder und Magenleidende. Niederlagen durch Plakate kenntlich.

Maskengarderobe!
 Neue elegante
Kostüme und Dominos
 für Herren und Damen
 sind leihweise zu haben bei
Fried. Marfels,
 Masken-Verleih-Anstalt,
 38 Kaiserstraße 38.
 5.5.

Hauskauf.

6.5. Ein gut erhaltenes Haus mit Einfahrt und Hof oder Garten, zwischen Adler- und Waldstraße, wird zu kaufen gesucht: Bähringerstraße 114 im 2. Stock.

Kauf-Gesuch.

*2.2. Zwei gleich große Spiegel werden zu kaufen gesucht. Offerten mit genauer Angabe der Größe und des Preises unter Nr. 965 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu kaufen gesucht
gegen baar ein gebrauchtes Pianino.
Offerten erbeten an das Pianinolager von
H. Maurer, Pianolager,
Friedrichsplatz 5.

Ankauf.

Die allerhöchsten Preise erzielt man für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel bei

A. Dwiß, Durlacherstraße 85.

Mache besonders auf Militäruniformen, Treffen, sowie auch auf Gold und Silber aufmerksam.

Wer

getragene Herrenkleider, Damenkleider, Uniformen und Stiefel,

Wer

gebrauchte Möbel und Betten zu verkaufen hat,

Der

sende seine Adresse an

S. J. Grossinger,
Fasanenstraße 32.

Ankauf.

Wer getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat
Wer Uniformen, Hüten u. dergl. zu verkaufen hat,
Wer Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **D. M. David, Markarafenstr. 16.**

Langue Française.

Leçons spéciales de conversation et de correspondance commerciale d'après une méthode exclusive. Succès rapide s'adr. à Mr. Fçois Rademaker, Waldstrasse 60, IV. *7.6.

Dir. Geo Schmidt,

Naturheilpraktiker,

wohnt Waldstrasse 20, neben dem Colosseum.

Husten-Heil-Bonbons

von vorzüglicher Wirkung empfiehlt

3.3. **Hofconditorei Alb. Neu,**
Kaiserstr., Ecke der Douglasstr.

Wollblumen-Pastillen

empfehlen

G. Oehler, Hofconditor,

Fabrikation feiner Bonbons und Schokoladendesserts

Thee- und Kaffee-Zalon,

Herrenstraße 18. Telephon 332.

Niederlage: L. Wolf Bwe., Karl-Friedrichstr. 4.

Tropen.

Tropen-Zwieback und -Biscuits,

sowie sämtliche

Tropen-Nährmittel

empfehlen in frischer Waare

12.5.

Hofdrogerie Carl Roth.

6.6.

aus Atlas, Crêpe, Gaze, Seide u. s. w.

Fächer

aus Spitzen, Federn, Schildpatt u. s. w.

für Ball, Gesellschaft, Theater, Trauer etc.
= stets das Neueste =
empfehlen grosse Auswahl in den verschiedensten Arten u. allen Preislagen

Friedrich Blos,

Grossherzogl. Hoflieferant,

F. Wolff & Sohn's Détail,
Kaiserstrasse 104,
Herrnstrasse-Ecke.

Neumontirungen werden prompt besorgt.

Reparaturen werden prompt besorgt.

Maskengarderobe.

Grosse Auswahl schöner

Kostüme und Dominos

für Herren und Damen sind leihweise zu haben bei

6.6.

Karl Kah,

Douglasstrasse 32, II. Stock.



— Versäumen Sie nicht, vor Anschaffung eines

Klaviers

sich an die Firma **M. Hack, Karlsruhe, Ecke der Krieg- und Ruppurrerstrasse 2, 2 Treppen,** zu wenden.

Dort finden Sie die schönste Auswahl vom billigsten **Lernklavier** bis zum ideal vollkommensten **Concert-Pianino**. Die Ersparnisse für Ladenmiete, Geschäftsführer, Buchhalter etc. lässt die Firma ihren Käufern zugut kommen, daher kauft man bei ihr erstaunlich billig. Der grosse, stets wachsende Umsatz ist der beste Beweis. Gespielte Instrumente werden in Tausch genommen. Abschlagszahlungen bewilligt.

Reparaturen und Stimmungen von Klavieren werden zuverlässig und billig besorgt.

32.22. **Deutsche Bekleidungs-Akademie**
Frankfurt a. M. Director **M. G. Martens.**
Zuschneide-Lehr-Anstalt. Kostenfreie Stellenzuweisung. — Pension im eigenen Hause.
Ausbildung für Familien-Bedarf. Course von 40 M. an.
Mode-Journale, Prospekte kostenfrei. Inserat erscheint Dienstag und Freitag.
Vertreter für Journale überall gesucht.

EUGEN LANGER Knallerbsen.

Spitzwegerich-Bonbons
 in Packeten zu 10 Pfg. empfiehlt
Emil Röderer, Conditorei,
 Ecke Waldborn- und Rährinnerstraße.

Neue Sendung
Blutorangen (große Früchte)
 eingetroffen bei 6.3.
A. van Venrooy,
 Ecke Leopold- und Sofienstraße.

Blutorangen
 eingetroffen bei
C. Cartharius.

Gemischtes Dürrobst
 1 Pfund 28 und 40 Pfg.,
Dampfsäpfel
 1 Pfund 48 Pfg.
 empfiehlt 6.3.
A. van Venrooy,
 Ecke Leopold- und Sofienstraße 45.
 3.3.

Mehl:
 6 1/4 Pfd. extrafein Blüthen 1.10 M.
 (aus erster Süddeutscher Mühle)
 ferner:
 6 Pfd. Kaiseranzug nur —.90 M.
 6 „ Nr. 00 nur —.85 „
 bei **J. Lösch, Herrenstr. 35.**

Täglich
gebratenes Geflügel
 empfiehlt
Herm. Munding,
 12.2. Hoflieferant,
 Telephon 160. Kaiserstraße 110.

I^a Angelschellfische,
 lebendfrisch, empfiehlt billigt 2.2.
Aug. Lösch Nachf.,
 Ecke Kaiser- und Adlerstraße.

Bückinge,
Sprossen,
 geräucherter Lachs,
 ungesalzener Caviar
 bei **C. Cartharius.**

I^a Schweineschmalz
 1 Pfd. 48 Pfg.,
 bei 5 Pfd. per „ 45 „
 „ 10 „ „ 43 „
 8.5. empfiehlt
A. Baumann Nachf.,
 Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

L. Kabisch, Ingenieur,
Karlsruhe.
 Telephon Nr. 122.

Vertretungen:
Siemens & Halske, Actien-Gesellschaft, Berlin.
Electrische Beleuchtungs- u. Kraftübertragungs-Anlagen.
Bogenlampenkohlen, Glühlampen.

Rietschel & Henneberg, Berlin-Dresden.
Central-Heizungen und Ventilations-Anlagen.
Desinfectoren.

Mohr & Federhaff, Mannheim.
Aufzüge, Hebeemaschinen, Waagen, Rootsgebläse, Schmiedeherde.

Achtung Gemälde!
 — Man kaufe keine Gemälde mehr, bevor man sich überzeugt hat von dem billigen Preis bei **J. A. Leiner, Leop. Ziegler's Nachf., Kaiserstraße 144, Eingang Karlstraße.** Einrahmung von Bildern und Spiegeln aller Art vom Einfachsten bis zum Feinsten. Für die Echtheit der Gemälde wird garantiert.

Unsere neuerbauten 2- und 3stöckigen
Einfamilienhäuser
 in der Eisenlohrstraße und Kriegstraße sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Herrenstraße 33, III, Tel. 197, und Eisenlohrstraße 19, Tel. 567.
Karlsruher Terraingesellschaft.
 12.4.

	I^a Ruhrdestillationskoks für Centralheizungen sehr billig.	
Ph. Bader, Amalienstrasse 59, Telephon 256. Kohlen. Koke. Brikets. Holzkohlen. Brennholz.		
		

Auf allgemeines Verlangen wird die Ausstellung des
Riesenrelief vom Pilatusberg
 bis mit Sonntag den 12. Februar verlängert und der Eintrittspreis auf 40 Pf., Soldaten und Kinder 20 Pf., ermäßigt, um Jedermann Gelegenheit zu geben, dieses bis jetzt einzig in seiner Art dastehenden Kunstwerkes anzuschauen.
 Geöffnet von 10 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends,
 Sonntags „ 11 „ „ „ 8 „ „
 Vereinen, welche dieses Relief Abends besichtigen wollen, wird auf Wunsch gerne entsprochen.
 40 Pfg. 40 Pfg. 2.2.

1^a holl. Stockfische,
frisch gewässert, blüthenweiß, empfiehlt
billigt

Aug. Lösch Nachf.,

2.2. Ecke Kaiser- und Adlerstraße.

Schweinesett, edelste Marke,
1 Pfd. nur 50 Pf.

Speise-Rüböl, extra, 1 Ltr.
nur 70 Pf.

Dampfsäpfel, schönste, neue,
1 Pfd. nur 50 Pf.

empfehlen **J. Lösch, Herrenstr. 35.**

NB. Alle übrigen Sorten Dörrobst billig.

Neue

Winter-Malta-Kartoffeln

eingetroffen und empfiehlt 6.3.

A. van Venrooy,

Colonialwaaren,

Ecke Leopold- u. Sofienstraße 45.

Kulmbacher Bier

(Mönchshof)

in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Flaschen

bei **C. Cartharius,**

Karlstraße 13a.



Giftweizen (Mäusegift)

empfehlen

Julius Dehn Nachf.

Bergmann's Schuppen-Pomade

beseitigt schon nach dreimaligem Gebrauch
alle lästigen Kopfschuppen und wird für den
Erfolg garantiert, à Fl. M. 1.— bei **H. Bieler,**
Coiffeur, Kaiserstrasse 227. 15.11.

Verbesserte

Hectographenmasse,
über 100 gute Abzüge liefernd,

kalt abwaschbar, dabei äußerst sparsam,
1 kg Wf. 2.10.

Blasse Hectographen-Tinte 1 Fl. 30 Pfa.
empfehlen **J. Lösch, Drogerie, Herrenstr. 35.**



Meine im Oktober v. J.
neu errichtete Abtheilung
für **Gesichtsmassage,**
Schönheits- und Handpflege
(manicure)

bringe hierdurch in empfeh-
lende Erinnerung.

H. Bieler,

Damenfriseur- und Verrückenmacher,
Kaiserstraße 227.

Für Carneval!

*3.2. Anfertigung aller Clown-Verrücken zu
äußerst billigen Preisen.

Wollbärte von 5 Pfg. an.

Spezialität: **Clown-Schminken,** Spezialität.
Es empfiehlt sich

P. Fischer, Friseur,

Kaiserstraße 113, Eingang Adlerstraße.

Wohlthätigkeits-Concert

2.1.

zu Gunsten der

Christus-Kirche.

Donntag den 19. Februar 1899, Nachmittags 4 Uhr,
in der evangelischen Stadtkirche in Karlsruhe,

veranstaltet von

Frau Frieda Hoeck-Lechner, Großh. Bad. Kammerjägerin,

unter gütigster Mitwirkung von

Freiäulein Hertha von Seldeneck (Violine), Frau Marie
Schaefer (Alt), Herrn Professor S. de Lange aus Stuttgart (Orgel),
Herrn Stadtorganist E. Jaeger, Herrn Kapellmeister Rudolf
Groß, sowie des Orchesters des Instrumentalvereins
Karlsruhe.

Eröffnung der Kirche $\frac{1}{4}$ Uhr.

Karten für reservirte Plätze im Schiff der Kirche à M. 2.—, Emporen M. 1.—
sind zu haben in den Musikalienhandlungen der Herren **F. Doert,** Kaiserstr. 159,
Sugo Kuntz, Kaiserstr. 114, **Hans Schmidt,** Karl-Friedrichstr. 22, sowie in
der Buchhandlung von **Müller & Gräff,** Kaiserstr. 80, Seminarstr. 6, Westend-
straße 67, bei Herrn **Max Sagmann,** Rheinstr. 27 in **Mühlburg,** sowie bei
Kirchendiener **Schweizer** in der Stadtkirche.

Programme und Text der Gesänge à 10 Pf.

Instrumental-Verein Karlsruhe.

Heute Freitag, Abends präcis $\frac{1}{2}$ 9 Uhr, Probe zum Wohl-
thätigkeits-Concert.

Nächste Probe Freitag den 17. Februar.

Gesellschaft Eintracht.

Sonntag den 12. Februar 1899:

Carneval- Kinderfest.

Anfang 4 Uhr Nachmittags.

Die zu diesem Feste benötigten Karten — **nur für Kinder**
unserer Mitglieder — werden vom Donnerstag den 9. Februar an
abgegeben bei unseren Vorstandsmitgliedern Herrn Wilh. Bloß, Kaiser-
strasse 104 II., A. Lindenlaub jr., Kaiserstrasse 191.

Der Vorstand.

3.2.

Instrumentalverein Karlsruhe.

Unter dem Protektorat Sr. Großh. Hoheit des Prinzen Karl von Baden.

Fastnachts-Sonntag den 12. Februar 1899, Abends 8 Uhr,
im Saale des Hotels Monopol:

Musikalisch-humoristischer Faschings-Abend

mit anschließender **Canzunterhaltung,**

wozu wir unsere verehrl. Mitglieder mit werthen Familien-Angehörigen freundlichst einladen.

Kostümrung erwünscht, närrische Kostümbedeckung obligatorisch.

Einführungsdreht gestattet.

3.2.

Der Vorstand.

Festhalle Karlsruhe.

Samstag den 11. Februar 1899, Abends 8 Uhr,

GROSSER MASKENBALL,

verbunden mit Prämierung
der schönsten und originellsten Herren- und Damenkostüme im Gabenwerth von 450 Mk.
(6 Herren- und 10 Damenpreise), sowie
der schönsten und originellsten Gruppen, jede aus mindestens 4 Personen bestehend
(3 Geldpreise von 200 Mk., 100 Mk. und 50 Mk.).

Ball- und Concert-Musik,

ausgeführt von den vollständigen Kapellen des

1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109, unter Leitung des Kgl. Musikdirektors Herrn **Böttge**,
und des

1. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14, unter Leitung des Kgl. Musikdirigenten Herrn **Liese**.

Program:

1. „Weiterer Lebenslauf“, Marsch	Liese.	18. Rheinländer: „Die Sigel-Königin“	Linke.
2. Ouverture zu „Stradella“	Motow.	19. Polonaise: „Freudig erregt“	Hierse.
3. Introduction a. d. Op. „Don Pasquale“	Donizetti.	20. Walzer: „An der schönen blauen Donau“	Strauß.
4. Polonaise: „Der Landfrieden“	Brüll.	21. „Im Rosenhain“, Polka	Liese.
5. „Frauenthe“, Walzer	Fahrbach.	22. Französisch : „Prinzessin von Gerolstein“	Offenbach.
6. Französisch : „Der Vogelhändler“	Keller.	23. Walzer: „Gondellieder“	Dellinger.
7. Jubel-Ouverture	Bach.	24. Schottisch: „Herz Dame“	Fahrbach.
8. Mazurka: „Haideröschchen“	Böttge.	25. Französisch : „Eine feine Familie“	Linke.
9. Selection a. d. japanischen Operette „Geisha“	Jones.	26. Walzer: „Neue Wintergartensterne“	Kersten.
10. Französisch : „Johanna“	Barlow.	27. Rheinländer: „Winterfreuden“	Liese.
11. Spanische Tänze Nr. 2 u. 5	Moszkowski.	28. Französisch : „Waldbmanns Jubel“	Herrmann.
12. Walzer: „Verführerische Augen“	Mesès.	29. Mazurka: „Im Brautschmuck“	Faust.
13. Potpourri aus „Orpheus in der Unterwelt“	Offenbach.	30. Französisch : „Carmen“	Diet.
14. Schottisch: „Nimm sie hin“	Strauß.	31. Walzer: „Der Probetanz“	Müllöder.
15. „Die Mühle im Schwarzwald“ (ein Idyll)	Ellenberg.	32. Mazurka: „Blondköpchen“	Stör.
16. Französisch : „Die schöne Helena“	Offenbach.	33. Französisch : „Deutsche Reichspost“	Schwarz.
17. Anthologie a. d. Operette „Gasparone“	Müllöder.	34. Galopp: „Schwamm drüber“	Müllöder.

Die mit geraden Nummern bezeichneten Stücke werden von der Grenadier-Kapelle, die mit ungeraden Nummern von der Artillerie-Kapelle gespielt.

Nach der Preisverteilung 1 Stunde Pause.

Eintrittskarten im Vorverkauf für die Person zu 3 Mk. sind von Mittwoch den 8. bis zum Samstag den 11. Februar, Abends 7 Uhr, zu haben bei:

Herrn Kaufmann Frey , Kaiserstraße 99,	Herrn Cigarrenhändler Schneider , Ecke der Kaiser- u. Waldstraße,
„ Kaufmann Sahn , Kronenstraße 35,	„ Kaufmann Beck , Kaiserstraße 150,
„ Kaufmann Dahlemann , Ecke der Kaiser- u. Herrenstraße,	„ Hoflieferant Schwaab Nachf. , Ecke der Amalien- und
„ Kaufmann Lindenlaub (Hutmagazin), Kaiserstraße 191,	„ Karlstraße,

Kassenpreis am Ballabend in der Festhalle 3 Mk. 50 Pfg. für die Person.
Karten à 3 Mk. 50 Pfg. für nummerirte Balkonplätze werden in beschränkter Zahl bei Herrn Kaufmann **Dahlemann**, Ecke Kaiser- und Herrenstraße, abgegeben.

Saal- und Gallerieöffnung um 7 Uhr Abends.

Eingang in den Saal durch den Garderobebau, zur Gallerie auf den neuen Gallerietreppen rechts und links vom Hauptportal.

In den Ballsaal ist der Zutritt nur im Maskenkostüm oder Ballanzug gestattet.

Das Garderobegeld beträgt 20 Pf. für zur Abgabe kommende Gegenstände.

Programme sind à 10 Pf. das Stück am Saaleingang zu haben.

Eine Maskengarderobe befindet sich im Garderobebau.

Das Rauchen ist im Ballsaal sowohl vor wie nach der Pause strengstens untersagt.

Kontrollmassregeln: Die an den Eintrittskarten befindlichen Abschnitte werden beim Betreten der Ballräumlichkeiten von dem Aufsichtspersonal abgetrennt und zurückgehalten; die Karten selbst sind von den Inhabern sorgfältig aufzubewahren, da sie bei einer stattfindenden Kontrolle als Ausweis zu dienen haben. Wer ohne Karte betroffen wird, hat Ausweisung zu gewärtigen. Bei vorübergehendem Verlassen der Festhalle wolle man sich von dem Aufsichtspersonal einen Abschnitt verabsorgen lassen, da nur gegen dessen Zurückgabe der Wiedereintritt gestattet ist.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.